

Avacon

Großbatteriespeicher mit 137,5 Megawatt geht ans Netz

[27.10.2026] In Alfeld (Leine) ist ein Großbatteriespeicher mit einer Leistung von 137,5 Megawatt in Betrieb gegangen. Die Anlage zählt zu den größten Batteriespeichern Deutschlands und ist an das Hochspannungsnetz von Avacon angeschlossen.

In Alfeld (Leine) ist ein Großbatteriespeicher mit einer Leistung von 137,5 Megawatt an das Hochspannungsnetz angeschlossen worden. Wie der Netzbetreiber [Avacon](#) mitteilt, wurde die Anlage nach rund dreieinhalb Jahren seit Abschluss des Netzanschlussvertrags in Betrieb genommen. Betreiber ist das Unternehmen Scale Alfeld. Niedersachsens Umwelt- und Energieminister Christian Meyer (SPD) nahm an der Einweihung teil.

Der Netzanschlussvertrag wurde im März 2023 geschlossen. Für die Anbindung nutzt der Betreiber die bestehende Infrastruktur des Avacon-Umspannwerks Godenau bei Alfeld. Über eine grundstücksübergreifende Rohrsammelschiene ist das eigens für den Batteriespeicher errichtete Umspannwerk mit der bestehenden Anlage verbunden. Nach Angaben von Avacon ermöglichte dieses Anschlusskonzept die Umsetzung des Projekts.

Großbatteriespeicher nehmen Strom auf und geben ihn zeitversetzt wieder ab. Dadurch können sie kurzfristige Schwankungen zwischen Stromerzeugung und Verbrauch ausgleichen. Ob sie zugleich das Stromnetz entlasten, hängt allerdings von ihrem Standort und ihrer Betriebsweise ab. Avacon betont deshalb, dass Speicher bei der Netzplanung berücksichtigt und möglichst entsprechend den Anforderungen des Stromnetzes eingesetzt werden müssen.

Niedersachsens Umwelt- und Energieminister Christian Meyer bezeichnete den Ausbau der Batteriespeicherinfrastruktur als notwendig für die Energiewende. Die Anlagen könnten große Mengen Strom aus Wind- und Solarenergie zwischenspeichern und bei Bedarf wieder bereitstellen.

Auch Avacon-Geschäftsführer Frank Schwermer verwies auf die Bedeutung einer abgestimmten Planung. Erzeugung, Verbrauch und Netzausbau müssten künftig besser aufeinander abgestimmt werden. Großbatteriespeicher könnten dabei zusätzliche Flexibilität schaffen. Entscheidend seien technisch geeignete Netzanschlüsse und eine frühzeitige Zusammenarbeit zwischen Netzbetreibern und Projektentwicklern.

(th)

Stichwörter: Energiespeicher, Alfeld (Leine), Avacon, Batteriespeicher